

Seite: 1/10

Druckdatum: 29.10.2020 Version: 4.00 überarbeitet am: 10.10.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: SONAX PROFESSIONAL UniversalReinigungsSchaum

Artikelnummer: 874400

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird Verwendungssektor

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung,

Dienstleistungen, Handwerk)

Produktkategorie PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

Verwendung des Stoffes / des Gemischs Autopflegemittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

SONAX GmbH

Münchener Straße 75

D-86633 Neuburg (Donau)

Tel.: ++49 (0)8431/53-0

Auskunftgebender Bereich:

Produktsicherheit

E-Mail: erp@sonax.de

Tel.Nr.: ++49(0) 8431 53217

Schweiz:

ESA

Maritzstr.47

CH-3401 Burgdorf

E-Mail: info@esa.ch

Tel. 03 44 29 00 21

Fax. 03 44 29 02 97

1.4 Notrufnummer:

Deutschland: +49 (0) 89 19240 (Giftnotruf München)

Österreich: +43 1 406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale [VIZ])

Schweiz: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) (Tox Info Suisse)

Belgien: +32 (0)70 245 245 (Antigiftzentrum)

Luxemburg: +352 8002-5500 (Antigiftzentrum Belgien)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS02

Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.

Nicht rauchen.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/10

Druckdatum: 29.10.2020 Version: 4.00 überarbeitet am: 10.10.2017

Handelsname: SONAX PROFESSIONAL UniversalReinigungsSchaum

(Fortsetzung von Seite 1)

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/

internationalen Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: Zubereitung aus Druckgas und Alkohol-Tensid-Wasser-Gemisch

CAS: 64-17-5	Ethanol	< 5%
EINECS: 200-578-6	♦ Flam. Liq. 2, H225; ♦ Eye Irrit. 2, H319 Spezifische Konzentrationsgrenze:	
Reg.III 01-2119457610-43-XXXX	Spezilische Konzentrationsgrenze. Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 50 %	
CAS: 107-98-2	1-Methoxy-2-propanol	< 5%
EINECS: 203-539-1	🚸 Flam. Liq. 3, H226; 🕔 STOT SE 3, H336	
Reg.nr.: 01-2119457435-35-xxxx		
CAS: 34590-94-8	2-Methoxy-methylethoxy-propanol	< 5%
EINECS: 252-104-2	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition	
Reg.nr.: 01-2119450011-60-xxxx	am Arbeitsplatz gilt	
CAS: 106-97-8	n-Butan	< 5%
FINECS: 203-448-7 Reg.nr.: 01-2119474691-32-xxxx	♠ Flam. Gas 1, H220; Press. Gas (Comp.), H280	
CAS: 74-98-6	Propan	< 5%
EINECS: 200-827-9 Reg.nr.: 01-2119486944-21-xxxx	♠ Flam. Gas 1, H220; Press. Gas (Comp.), H280	
CAS: 1336-21-6	Ammoniak 25%	<1,0%
EINECS: 215-647-6 Reg.nr.: 01-2119488876-14-xxxx	♦ Skin Corr. 1B, H314; ♦ Aquatic Acute 1, H400; ♦ STOT SE 3, H335	
Š	Spezifische Konzentrationsgrenze: STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe	
aliphatische Kohlenwasserstoffe	≥5 - <15%
Duftstoffe	

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Verschmutzte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Betroffene Hautpartien mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.

Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/10

Druckdatum: 29.10.2020 Version: 4.00 überarbeitet am: 10.10.2017

Handelsname: SONAX PROFESSIONAL UniversalReinigungsSchaum

(Fortsetzung von Seite 2)

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den Arzt. Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassernebel Schaum Kohlendioxid

Löschpulver

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Vollschutzanzug tragen.

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Weitere Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Flüssige Bestandteile mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Bei der Verarbeitung werden leicht flüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.



Zündguellen fernhalten - nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/10

überarbeitet am: 10.10.2017 Druckdatum: 29.10.2020 Version: 4.00

Handelsname: SONAX PROFESSIONAL UniversalReinigungsSchaum

(Fortsetzung von Seite 3)

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Vor Frost schützen.

Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.

Lagerklasse

DE: TRGS 510 / CH: Lagerung gefährlicher Stoffe (Leitfaden für die Praxis): 2 B 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Bestand	iteile mit a	rbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
CAS: 64	-17-5 Etha	nol	
AGW (D	eutschland,	Langzeitwert: 960 mg/m³, 500 ml/m³ 2(II);DFG, Y	
MAK (Ös	sterreich)	Kurzzeitwert: 3800 mg/m³, 2000 ml/m³ Langzeitwert: 1900 mg/m³, 1000 ml/m³	
CAS: 10	7-98-2 1-M	ethoxy-2-propanol	
AGW (D	eutschland,	Langzeitwert: 370 mg/m³, 100 ml/m³ 2(I);DFG, EU, Y	
IOELV (E	Europäisch	e Union) Kurzzeitwert: 568 mg/m³, 150 ml/m³ Langzeitwert: 375 mg/m³, 100 ml/m³ Haut	
MAK (Ös	sterreich)	Kurzzeitwert: 187 mg/m³, 50 ml/m³ Langzeitwert: 187 mg/m³, 50 ml/m³	
CAS: 34	590-94-8 2	-Methoxy-methylethoxy-propanol	
AGW (D	eutschland,	Langzeitwert: 310 mg/m³, 50 ml/m³ 1(I);DFG, EU, 11	
IOELV (Europäische Union)		e Union) Langzeitwert: 308 mg/m³, 50 ml/m³ Haut	
MAK (Österreich)		Kurzzeitwert: 614 mg/m³, 100 ml/m³ Langzeitwert: 307 mg/m³, 50 ml/m³	
CAS: 10	6-97-8 n-B		
AGW (Deutschland)		Langzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³ 4(II);DFG	
MAK (Österreich)		Kurzzeitwert: 3800 mg/m³, 1600 ml/m³ Langzeitwert: 1900 mg/m³, 800 ml/m³	
CAS: 74	-98-6 Prop	an	
AGW (Deutschland)		Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³ 4(II);DFG	
MAK (Österreich)		Kurzzeitwert: 3600 mg/m³, 2000 ml/m³ Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³	
CAS: 13	36-21-6 Ar	nmoniak 25%	
AGW (Deutschland)		Langzeitwert: 14 mg/m³, 20 ml/m³ 2(I);DFG, EU, Y	
DNEL-W	/erte		
CAS: 64	-17-5 Etha	nol	
Oral	DNEL 87	mg/kg (consumer) (long-term exposure - systemic effects)	
Dermal		6 mg/kg bw/day (consumer) (long-term exposure - systemic effects)	
	1 1	3 mg/kg bw/day (worker) (lon-term exposure - systemic effects)	



Seite: 5/10

Druckdatum: 29.10.2020 Version: 4.00 überarbeitet am: 10.10.2017

Handelsname: SONAX PROFESSIONAL UniversalReinigungsSchaum

			(Fortsetzung von Sei
Inhalativ	DNEL	950 mg/m³ (consumer) (acute short-tem exposure - local effects)	
		114 mg/m³ (consumer) (long-term exposure - systemic effects)	
		1900 mg/m³ (worker) (acute short-tem exposure - local effects)	
		950 mg/m³ (worker) (long-term exposure - systemic effects)	
CAS: 107	7-98-2 °	1-Methoxy-2-propanol	
Oral	DNEL	3,3 mg/kg (consumer) (long-term / systemic effects)	
Dermal	DNEL	18,1 mg/kg (consumer) (long-term / systemic effects)	
		50,6 mg/kg (worker) (long-term / systemic effects)	
Inhalativ	DNEL	43,9 mg/m³ (consumer) (long-term / systemic effects)	
		553,5 mg/m³ (worker) (short-term / local effects)	
		369 mg/m³ (worker) (long-term / systemic effects)	
PNEC-W	'erte		
CAS: 64-	-17-5 E	thanol	
PNEC 3,	NEC 3,6 mg/kg (sediment (fresh water))		
2,	,9 mg/k	g (sediment (sea water))	
0,	0,63 mg/kg (soil)		
0,	,96 mg/	(I (water (fresh water))	
	0,79 mg/l (water (sea water))		

PNEC 100 mg/l (STP)

2,47 mg/kg (ground)

41,6 mg/kg (sediment (fresh water)) 4,17 mg/kg (sediment (sea water)) 100 mg/l (water (intermittent release)) 10 mg/l (water (fresh water)) 1 mg/l (water (sea water))

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

BGW (Deutschland) 15 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

Im Normalfall nicht erforderlich.

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes:

Folgender Atemschutz wird empfohlen:

Filter A/P2 [DIN EN 14387]

Handschutz: Im Normalfall nicht erforderlich. Augenschutz: Im Normalfall nicht erforderlich.



Seite: 6/10

Druckdatum: 29.10.2020 Version: 4.00 überarbeitet am: 10.10.2017

Handelsname: SONAX PROFESSIONAL UniversalReinigungsSchaum

(Fortsetzung von Seite 5)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form: Aerosol
Farbe: Farblos
Geruch: Charakteristisch
Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

Umweltschutz sowie zur Sicherheit Daten des Wirkstoffes ohne Treibgas

pH-Wert bei 20 °C: 10,0 - 10,5

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich: 78 - 195 °C

Flammpunkt: 55 °C (DIN 51755)

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosive Eigenschaften: Nicht bestimmt.

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher

Dampf/Luft-Gemische möglich.

Explosionsgrenzen:

Untere:Nicht bestimmt.Obere:Nicht bestimmt.Dampfdruck:Nicht bestimmt.

Dichte bei 20 °C:0,99 - 1,00 g/cm³Relative DichteNicht bestimmt.DampfdichteNicht bestimmt.VerdampfungsgeschwindigkeitNicht anwendbar.

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Vollständig mischbar.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.

Viskosität:

Auslaufzeit bei 20 °C: 10 - 15 s (DIN EN ISO 2431/4mm)

Dynamisch: Nicht bestimmt. **Kinematisch:** Nicht bestimmt.

9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Entwicklung von leicht entzündlichen Gasen/Dämpfen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Drucksteigerung führt zur Berstgefahr.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Siehe auch Abschnitt 7.

10.5 Unverträgliche Materialien: Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

DE



Seite: 7/10

Druckdatum: 29.10.2020 Version: 4.00 überarbeitet am: 10.10.2017

Handelsname: SONAX PROFESSIONAL UniversalReinigungsSchaum

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu diesem Gemisch vor.

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:			
CAS: 64	CAS: 64-17-5 Ethanol		
Oral	LD50	10470 mg/kg (Ratte) (OECD 401)	
Inhalativ	LC50/4h	116,9 mg/l (Ratte) (OECD 403)	
CAS: 10	CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol		
Oral	LD50	4016 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte)	
Inhalativ	LC0 / 6h	>7000 ppm (Ratte)	
CAS: 34590-94-8 2-Methoxy-methylethoxy-propanol			
Oral	LD50	5135 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	13000-14000 mg/kg (Kaninchen)	
Inhalativ	LC50 / 7h	>500 mg/l (Ratte)	
CAS: 106-97-8 n-Butan			
Inhalativ	LC50/4h	658 mg/l (Ratte)	
CAS: 13	CAS: 1336-21-6 Ammoniak 25%		
Oral	LD50	350 mg/kg (Ratte)	

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt (Konventionelle Methode).

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt (Konventionelle Methode).

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt (Konventionelle Methode).

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)Bei keinem der Inhaltsstoffe ist eine krebserzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Wirkung bekannt.

Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität Es liegen keine ökotoxikologischen Daten zu diesem Gemisch vor.

Aquatische	Toxizität:	
CAS: 64-17-	5 Ethanol	
EC50 / 48h	5012 mg/l (Ceriodaphnia Dubia)	
ErC 50 / 72h	275 mg/l (Chlorella vulgaris) (OECD 201)	
LC 50 / 96 h	14200 mg/l (Pimephales promelas)	
NOEC/9 d	9,6 mg/l (Daphnia magna)	
CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol		
EC50	>1000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (7d)	
		(Fortsetzung auf Seite

DE



Seite: 8/10

Druckdatum: 29.10.2020 Version: 4.00 überarbeitet am: 10.10.2017

Handelsname: SONAX PROFESSIONAL UniversalReinigungsSchaum

		(Fortsetzung von Seite 7)		
EC	50/3h	>1000 mg/l (Belebtschlamm) (OECD 209)		
LC	50 / 96 h	>6800 mg/l (Leuciscus idus) (DIN38412)		
LC	50 / 48h	23300 mg/l (Daphnia magna)		
CA	CAS: 34590-94-8 2-Methoxy-methylethoxy-propanol			
EC	50 / 48h	1,919 mg/l (daphnia)		
EC	50 / 96 h	>969 mg/l (Selenastrum capricornutum)		
LC	50 / 96 h	>10000 mg/l (Pimephales promelas)		
CA	CAS: 1336-21-6 Ammoniak 25%			
EC	50 / 48h	25,4 mg/l (Daphnia magna)		
LC	50 / 96 h	0,16-1,1 mg/l (Oncorhynchus mykiss)		

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die im Produkt enthaltenen oberflächenaktiven Substanzen erfüllen die Anforderungen der EU-Detergenzien Richtlinie (EC/648/2004) an die biologische Endabbaubarkeit von Tensiden in Wasch-und Reinigungsmitteln.

CAS: 107-98-2	1-Methoxy-2-propanol
Biodegradiation	90 - 100 % (OEECD 301E)

CAS: 34590-94-8 2-Methoxy-methylethoxy-propanol

Biodegradiation 93 % (13d (OECD 302 B))

12.3 Bioakkumulationspotenzial

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

log Kow |-0,43 log Kow (25°C)

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Gefährlich eingestufter Abfall gemäß Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG.

Empfehlung: Abfälle müssen unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigt werden.

Abfallschlüsselnummer:

nach Ö-Norm S2100:

59804

Europäisches Abfallverzeichnis

Entsorgung / Produkt + Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen

15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA UN1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

IMDG AEROSOLS

IATA AEROSOLS, flammable

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/10

Druckdatum: 29.10.2020 Version: 4.00 überarbeitet am: 10.10.2017

Handelsname: SONAX PROFESSIONAL UniversalReinigungsSchaum

(Fortsetzung von Seite 8)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR



Klasse 2 5F Gase Gefahrzettel 2.1

IMDG, IATA



Class 2.1 Label 2.1

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren:

Marine pollutant: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Achtung: Gase

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des

MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:

ADR

Begrenzte Menge (LQ)1LBeförderungskategorie2TunnelbeschränkungscodeD

UN "Model Regulation": UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Eurpäische Vorschriften:

EC/1907/2006 (REACh) EC/1272/2008 (CLP)

EC/648/2004

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Störfallverordnung: Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

Technische Anleitung Luft: Enthält organische Stoffe nach 5.2.5

Wassergefährdungsklasse (DE):

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

(gemäß AwSV vom 18 April 2017)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

DE



Seite: 10/10

Druckdatum: 29.10.2020 Version: 4.00 überarbeitet am: 10 10 2017

Handelsname: SONAX PROFESSIONAL UniversalReinigungsSchaum

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosole Auf der Basis von Prüfdaten

Abkürzungen und Akronyme:

AGW= Arbeitsplatzgrenzwert

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration

NOEL = No Observed Effect Level

NOEC = No Observed Effect Concentration

LC = letal Concentration

EC50 = half maximal effective concentration

log POW = Oktanol/Wasser Verteilungskoeffizient

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

ATE: Schätzwert Akuter Toxizität

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH) LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

IOELV = indicative occupational exposure limit values

Flam. Gas 1: Entzündbare Gase - Kategorie 1

Aerosol 1: Aerosole - Kategorie 1

Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck - verdichtetes Gas

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2 Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Flam. Ltd. 3: Entzundoare Flussigkeiten – Kategorie 3 Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3 Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

* Daten gegenüber der Vorversion geändert